

# Kurzkonzeption der Lennebergschule 2020/2021

## Szenario 1: Regelbetrieb ohne Abstandsgebot

- Umsetzung des schuleigenen Hygieneplans orientiert an der 5. Fassung Hygieneplan Corona (Einweisung des Kollegiums in der 1. Dienstbesprechung, Einweisung Schülerinnen und Schüler (SuS) durch Klassenleitungen in der 1. Woche). Keine jahrgangsübergreifende Durchmischung und feste Sitzordnungen bei Kurskonstellationen.
- Sicherstellung, dass alle Schülerinnen und Schüler im Sek1 Bereich in SDUI angemeldet sind (Kontrolle, Überprüfung und Ansprache bei Nichtanmeldung durch Klassenleitung (KL)). Dadurch ist eine durchgängige Erreichbarkeit und ein stetiger Informationsfluss in Form von News, Chat und Videotelefonie gewährleistet.
- Sicherstellung, dass alle Eltern in der Grundschule (GS) angemeldet sind (Kontrolle, Überprüfung und Ansprache bei Nichtanmeldung durch KL). Dadurch ist eine durchgängige Erreichbarkeit und stetiger Informationsfluss gewährleistet, in Form von News, Chat und Videotelefonie.
- Einführung von SDUI in den Eingangsklassen 5 zusätzlich zu den in SDUI vorhandenen Tutorials zur praktischen Umsetzung.

## Szenario 2: Eingeschränkter Regelbetrieb mit Abstandsgebot

- Präsenzunterricht und Fernunterricht im Wechsel (halbe Klassen). Ausnahme 1. und 5. Klassen.
- Einrichtung von Notgruppen zur Betreuung: Anmeldung per Email. Listenführung per Excel Sheet mit schneller Rückmeldung an Eltern. Anmeldefrist EINE Woche im Voraus mit Bedarfsmeldung (individuelle Zeiten vor- und nachmittags).
- Unterrichtsmaterial bzw. Aufgaben werden per SDUI an die Schülerinnen und Schüler bzw. Eltern weitergegeben. Individuelle Rückmeldung per Lesebestätigung, ansonsten Ansprache durch KL per Telefon bzw. Mail.
- Möglichkeit des Hochladens von Ergebnissen in SDUI in den Ablageordner (nur einsehbar für LK). Rückfragemöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler und Eltern per CHAT und VIDEOTELEFONIE zu festgelegten Zeiten, die per NEWS klassen- oder personenbezogen weitergegeben werden.
- Präsenzunterricht: Übergabegespräche fanden in der 1. DB statt. Lernstandserhebungen wurden in den ersten Wochen durchgeführt, so dass die Defizite individuell aufgearbeitet werden können.

- Alternative Teilnahme am Unterricht durch WEBEX Videokonferenz (neu: auch bei SDUI möglich).

### Szenario 3: Temporäre Schulschließung

- Fernunterricht für alle Klassenstufen
- Einrichtung von Notgruppen zur Betreuung: Anmeldung per Email. Listenführung per Excel Sheet mit schneller Rückmeldung an Eltern. Anmeldefrist EINE Woche im Voraus mit Bedarfsmeldung (individuelle Zeiten vor- und nachmittags).
- Unterrichtsmaterial bzw. Aufgaben werden per SDUI an die SuS bzw. Eltern weitergegeben. Individuelle Rückmeldung per Lesebestätigung ansonsten Ansprache durch KL per Telefon bzw. Mail.
- Möglichkeit des Hochladens von Ergebnissen in SDUI in den Ablageordner (nur einsehbar für LK). Rückfragemöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler und Eltern per CHAT und VIDEOTELEFONIE zu festgelegten Zeiten, die per NEWS klassen- oder personenbezogen weitergegeben werden.
- Alternative Teilnahme am Unterricht durch WEBEX Videokonferenz (neu: auch bei SDUI möglich).

### WARUM wird SDUI genutzt?

- SDUI zu Beginn des Schuljahres 2019/2020 als Pilotprojekt in der Sekundarstufe 1 (Sek 1) eingeführt. Zunächst im Kollegium zur Stundenplan- und Vertretungsplananzeige sowie zur schulinternen Kommunikation. EINE App für alle dienstlichen Angelegenheiten.
- Ausweitung auf den Sek1 Bereich zur Kommunikation mit Eltern und Schülern.
- Vorgezogene Ausweitung kurz vor Schulschließung auf die GS.
- SDUI benötigt keine Mailadressen oder Telefonnummern.
- Hausinterner Support per Mail.
- Keine Anmeldungen in verschiedene Plattformen notwendig.
- App auf allen Endgeräten nutzbar und entspricht der DSGVO.
- Eingeholtes Feedback aus Kollegium und Elternschaft sehr positiv. Auch die Evaluation bei der Elternschaft positiv.
- In der Sek 1 nutzen Eltern und Schülerinnen und Schüler die App, in der GS ausschließlich Eltern und Erziehungsberechtigte.